Inhaltsverzeichnis

Eiı	nlei	tun	g	43
			l – Die Geschichte des Versammlungsrechts hland bis 1948	47
I.	Da	as Re	ichsvereinsgesetz von 1908	47
	1.	Die	Reichsverfassung von 1871	47
		a)	Reichsverfassung ohne ein Grundrecht der Versammlungsfreiheit	47
		b)	Gesetzgebungskompetenz aus Art. 4 Nr. 16 Reichsverfassung	49
	2.	Das	Zustandekommen des Reichsvereinsgesetzes	50
		a)	Das "Sozialistengesetz" vom 21. Oktober 1878	50
		b)	Politische und rechtliche Ausgangslage	51
		c)	Zentrale Regelungen des RVG	52
		aa)	"Versammlungsfreiheit" und Gesetzesvorbehalt, § 1 RVG	52
		(1)	Regelungsgehalt von § 1 RVG	52
		(2)	Versammlungsbegriff unter dem RVG	54
		(a)	Enger Versammlungsbegriff im Sinne des Gesetzgebers	54
		(b)	Weiterer Versammlungsbegriff im Sinne der Literatur	55
		bb)	Anzeigepflicht, § 5 RVG	56
		cc)	Genehmigungsvorbehalt von Versammlungen unter freiem Himmel, §§ 7 bis 9 RVG	58
		dd)	Die Person des Versammlungsleiters, § 10 RVG	61
		ee)	Waffenverbot, § 11 RVG	62
		ff)	Auflösungsrechte der Polizei, §§ 14 bis 16 RVG	63
		gg)	Ausgeschlossene Personen, § 17 RVG	63
	3.	Zwi	schenfazit	64
II.	W	eima	rer Republik	65
			ruf des Rats der Volksbeauftragten 1918	
	2		123 Weimarer Reichsverfassung	

	3.	Anv	vendung, Fortbestand und Änderungen des				
		Rei	chsvereinsgesetzes	67			
	4.	Rec	htsetzungsakte bis 1933	68			
III.	III. NS-Zeit						
IV.	Ka	apitu	lation und Besatzungszeit	71			
	1.	Gel	tendes Recht und Normengefüge	71			
	2.	Ges	etzgebungsakte des Alliierten Kontrollrats	72			
		a)	Formale Aufhebung nationalsozialistischer Gesetzgebung	72			
		b)	Beschränkung politischer Aussagen zur Gewährleistung der militärischen Sicherheit	72			
	3.		sammlungsspezifische Rechtsetzungsakte der itärregierungen und erste Landesverfassungen	73			
		a)	US-amerikanische Besatzungszone	73			
		b)	Französische Besatzungszone	74			
		aa)	Rechtsetzungsakte der französischen Militärregierung im Bereich des Versammlungswesens	74			
		bb)	Verfassungen der Länder in der französischen Besatzungszone	75			
		c)	Britische Besatzungszone	76			
		aa)	Verordnungen der britischen Militärregierung im Bereich des Versammlungswesens	76			
		bb)	Verfassungen der Länder in der britischen Besatzungszone	78			
		d)	Sowjetische Besatzungszone	79			
		aa)	Landesverfassungen	79			
		bb)	Verfassung der Deutschen Demokratischen Republik	80			
			eil – Die Entstehung des Versammlungsgesetzes Legierungsentwurf vom 9. Mai 1950	81			
I.	D	ie Ar	beiten am Grundgesetz und die Entstehung von Art. 8 GG	81			
	1.	Lon	doner Sechsmächte-Konferenz	81			
	2.	Fra	nkfurter Dokumente und Rittersturz-Konferenz	81			
	3.	Ver	fassungskonvent Herrenchiemsee	82			
	1	Die	Beratungen im Parlamentarischen Rat	83			

II.	Ve	ersan	nmlungsfreiheit gem. Art. 8 GG	86						
III.			ndigkeit des Bundes für die Gesetzgebung über rsammlungsfreiheit	86						
IV.	Ministerielle Entwürfe, März bis Mai 1950									
		Der	Bedarf eines eigenständigen "Gesetzes über den Schutz							
		-	itischer Versammlungen"							
	2.		Rohentwurf des Bundesinnenministeriums vom 20. März 1950							
		a)	Besprechung im Bundesinnenministerium vom 14. März 1950							
		b)	Der Rohentwurf vom 20. März 1950	89						
		aa)	Abschnitt 1 "Öffentliche Versammlung" / Allgemeine Bestimmungen	89						
		(1)	Versammlungsfreiheit							
		(2)	Begriff der öffentlichen Versammlung							
		(3)	Versammlungsleiter							
		(4)	Rechte und Pflichten der Polizei							
		(5)	Waffenverbot							
		bb)	Abschnitt 2 "Versammlungen und Aufzüge unter freiem Himmel"	01						
		(1)	Anmeldepflicht							
		(2)	Auflagen							
		(3)	Auflösungsrecht							
		(4)	Bannkreisregelungen							
		(1)	Abschnitt 3 "Strafvorschriften"							
		dd)	Abschnitt 4 "Übergangs- und Schlussbestimmungen"							
		ee)	Zusammenfassung							
		c)	Anmerkungen von Dr. Lüders vom 22. März 1950							
		aa)	Öffentliche Versammlungen in geschlossenen Räumen /	,5						
		ŕ	Allgemeine Bestimmungen	93						
		(1)	Allgemeiner Teil	93						
		(2)	Versammlungsfreiheit	93						
		(3)	Begriff der öffentlichen Versammlung	94						
		(4)	Versammlungsleiter	94						
		(5)	Ordnereinsatz	94						

	(6)	Rechte und Pflichten der Polizei	95			
	(7)	Waffenverbot	95			
	(8)	Flaggenverbot	95			
	bb)	Versammlungen und Aufzüge unter freiem Himmel	95			
	(1)	Anmeldepflicht	95			
	(2)	Auflagen	95			
	(3)	Auflösung	96			
	(4)	Versammlungsleiter	96			
	cc)	Strafvorschriften	96			
	dd)	Schlussbestimmungen	96			
	ee)	Zusammenfassung	97			
	d)	Ausblick	97			
3.		2. Entwurf eines "Gesetzes über öffentliche				
	Versammlungen und Aufzüge (Versammlungsordnungsgesetz)"					
		März/April 1950				
	a)	Änderungen				
	,	Ordnereinsatz				
	,	Waffenverbot				
	b)	Zusammenfassung	98			
4.		3. Entwurf eines "Gesetzes über öffentliche sammlungen und Aufzüge (Versammlungsordnungsgesetz)"				
		März/April 1950	98			
	a)	Präambel – Versammlungsfreiheit				
	b)	Allgemeine Bestimmungen				
	,	Generalklausel				
	bb)	Waffenverbot	99			
	cc)	Uniformverbot				
	dd)	Flaggenverbot	99			
	c)	Öffentliche Versammlungen in geschlossenen Räumen				
	aa)	Begriff der öffentlichen Versammlung				
	,	Versammlungsleiter				
	cc)	Ordnereinsatz				
	,	Rechte und Pflichten der Polizei				

	ee)	Verlassen der Versammlung	101			
	d)	Öffentliche Versammlungen unter freiem Himmel	101			
	aa)	Anmeldepflicht	101			
	bb)	Auflagen und Versammlungsverbot	101			
	cc)	Ausnahmen für religiöse Feiern und Volksfeste	101			
	dd)	Entsprechende Anwendung von Vorschriften des 2.				
		Abschnitts				
	ee)	Ordnereinsatz				
	ff)	Eingriffspflicht bei Umzügen				
	e)	Strafvorschriften				
	f)	Zusammenfassung	102			
5.		4. Entwurf eines "Gesetzes über öffentliche				
		sammlungen und Umzüge (Versammlungsordnungsgesetz)"	102			
	a)	März/April 1950 Öffentliche Versammlungen in geschlossenen Räumen				
	,	Versammlungsleiter				
		Sonstige Änderungen				
	b)	Schlussbestimmungen				
	c)	Zusammenfassung				
6.	,	5. Entwurf eines "Gesetzes über öffentliche	104			
υ.	Versammlungen und Aufzüge (Versammlungsordnungsgesetz)"					
		März/April 1950"	104			
	a)	Allgemeiner Teil	104			
	aa)	Präambel / Einschränkung von Art. 8 GG	104			
	(1)	Das Grundrecht der Versammlungsfreiheit	104			
	(2)	Notwendigkeit gesetzgeberischen Handelns	105			
	bb)	Waffenverbot	106			
	cc)	Uniformverbot	106			
	dd)	Flaggenverbot	106			
	b)	Öffentliche Versammlungen in geschlossenen Räumen	107			
	aa)	Begriff der öffentlichen Versammlung	107			
	bb)	Versammlungsleiter, Ordnereinsatz	108			
	cc)	Rechte und Pflichten der Polizei	108			

c)	Öffentliche Versammlungen unter freiem Himmel	109
aa)	Entsprechenserklärung	109
bb)	Ordnereinsatz	110
d)	Strafvorschriften	110
e)	Schlussbestimmungen	110
f)	Zusammenfassung	111
g)	Stellungnahme des BMJ zum 5. Entwurf	111
aa)	Waffenverbot	111
bb)	Uniformverbot	111
cc)	Flaggenverbot	112
dd)	Begriff der öffentlichen Versammlung / Allgemeines	
	Teilnahmerecht	112
ee)	Versammlungsleitung	112
ff)	Rechte und Pflichten der Polizei	113
gg)	Bannkreisregelung	113
hh)	Eingriffspflicht des Leiters bei Versammlungen unter	110
•••	freiem Himmel	
ii)	Strafvorschriften	
jj) _	Zusammenfassung	114
	ntwurf eines "Gesetzes über öffentliche Versammlungen Aufzüge (Versammlungsordnungsgesetz)"	
	18. April 1950	114
a)	Allgemeines	114
aa)	Notwendigkeit des gesetzgeberischen Handelns	114
bb)	Unzureichende Regelungen des RVG	115
b)	Allgemeine Vorschriften / Abschnitt I	115
aa)	Waffenverbot	115
bb)	Uniformverbot	116
cc)	Flaggenverbot	116

7.

		c)	Öffentliche Versammlungen in geschlossenen Räumen / Abschnitt II	117			
		aa)	Versammlungsleiter				
			Auflösungsrecht der Polizei				
		d)	Öffentliche Versammlungen unter freiem Himmel / Abschnitt III				
		aa)	Anmeldepflicht				
		bb)					
		e)	Strafvorschriften				
		•	Straftatbestände				
		,	Verwirkung von Grundrechten				
		f)	Schlussbestimmungen				
		g)	Zusammenfassung				
V.	Kabinettsvorlage und Befassung in der						
			pinettssitzung vom 21. April 1950				
			führungen des Bundesinnenministers				
	2.		nerkungen des Bundesjustizministers	120			
	3.		nerkungen des Bundesministers für Angelegenheiten des sahallplans	120			
	4.	Wei	tere Anmerkungen der Bundesminister	121			
	5.	Bes	chlussfassung	121			
	6.	Zus	ammenfassung	12			
VI.			eitere Gang der Kabinettsvorlage und Beschlussfassung, und Mai 1950	122			
	1.		sand der Kabinettsvorlage an die Fraktionen am April 1950	122			
	2.		Referentenbesprechung vom 4. Mai 1950				
		a)	Das "Drängen" Adenauers				
		b)	Die Inhalte der Referentenbesprechung				
		,	Allgemeines				
			Allgemeiner Teil / Abschnitt I				
		(1)	Präambel				
		(2)	Generalklausel				

		(3)	Uniformverbot	. 125
		(4)	Flaggenverbot	. 125
		cc)	Öffentliche Versammlungen in geschlossenen Räumen / Abschnitt II	126
		dd)	Versammlungen und Aufzüge unter freiem Himmel / Abschnitt III	126
		(1)	Bannkreisregelung	126
		(2)	Entsprechenserklärung	126
		(3)	Eingriffspflicht des Leiters bei Umzügen	127
		(ee)	Strafvorschriften /Abschnitt IV	127
		(ff)	Stellungnahme des BMI	128
	3.	Erne	eute Behandlung im Kabinett	128
		a)	Flaggenfrage	129
		b)	Pflichten des Versammlungsleiters (§ 9 der Kabinettsvorlage vom 18. April 1950)	129
	4.	Bes	überarbeitete Kabinettsvorlage vom 5. Mai 1950 und chlussfassung über den Regierungsentwurf in der inettssitzung vom 9. Mai 1950	130
VII.			gnahme zum Regierungsentwurf durch die ninisterkonferenz vom 12. Mai 1950	130
			sentliche Punkte der Innenministerkonferenz	
		a)	Flaggenverbot	
		b)	Ordnereinsatz	
		c)	Teilnahmerecht / Versammlungsausschluss	131
		d)	Störungen von Versammlungen	
		e)	Auflösungsrecht der Polizei	
		f)	Volksfeste	
	2.	Rea	ktion des BMI	132
Dri im	tte Bu	r Te nde	il – Beratungen zum Regierungsentwurf srat (Art. 76 Abs. 2 GG a.F.), Mai 1950	133
I.	Ве	ratui	ng im Ausschuss für Innere Angelegenheiten am 19. Mai 1950	133
	1.	Alls	gemeine Vorschriften / Abschnitt I	134

	a)	Gesetzesüberschrift	134
	b)	Waffenverbot	134
	c)	Uniformverbot (§ 3 RegE)	134
	d)	Flaggenverbot und Verbot nationalsozialistischer Kennzeichen	134
2.	Ver	sammlungen in geschlossenen Räumen / Abschnitt II	135
	a)	Ordnereinsatz (§ 7 Abs. 2 RegE)	135
	b)	Rechte und Pflichten des Versammlungsleiters	136
	c)	Teilnahmerecht der Polizei	136
	d)	Rechte des einzelnen Versammlungsteilnehmers	137
	e)	Auflösungsrecht des Versammlungsleiters	137
	f)	Auflösungsrecht der Polizei (§ 12 RegE)	137
3.	Vers	sammlungen unter freiem Himmel und Aufzüge / Abschnitt III	138
	a)	Anmeldepflicht, Auflagen und Verbote, Bannkreisregelungen und Verweisnorm	138
	b)	Eingriffspflichten des Leiters bei Versammlungen unter freiem Himmel	
	c)	Eingriffspflichten des Leiters bei Aufzügen	
	d)	Pflicht des Leiters zur Auflösung von Versammlungen und	
	,	Aufzügen	139
	e)	Einschränkung von Grundrechten	139
4.	Stra	fvorschriften / Abschnitt IV	140
	a)	Widerstand gegen Leiter oder Ordner (§ 23 RegE)	140
	b)	Werben für eine verbotene Veranstaltung (§ 24 RegE)	140
	c)	Strafbarkeit des Leiters, Verstoß gegen das Uniformverbot,	
		Verstoß gegen Meldepflichten (§§ 25 bis 27 RegE)	
5.	Sch	lussvorschriften / Abschnitt V	141
		nsame Sitzung von Ausschuss für Innere Angelegenheiten chtsausschuss des Bundesrates am 25. Mai 1950	141
1.		gemeine Vorschriften / Abschnitt I	
	a)	Waffenverbot (§ 2 RegE)	
	b)	Flaggenverbot und Verbot der Verwendung	13
	٠,	nationalsozialistischer Kennzeichen	143
2.	Öffe	entliche Versammlungen in geschlossenen	
	Räu	men / Abschnitt II	144

II.

		a)	Teilnahme- und Ausschließungsrecht (§ 4 RegE)	144
		b)	Zwischenrufe und Ausschlussrecht (§ 8 RegE)	144
	3.	Öffe	entliche Versammlungen unter freiem Himmel / Abschnitt III	144
	4.	Stra	fvorschriften / Abschnitt IV	144
		a)	Strafbarkeit bei Widerstand gegen Leiter oder Ordner in geschlossenen Räumen (§ 23 RegE)	144
		b)	Strafbarkeit bei gröblicher Störung (§ 28 RegE)	145
		c)	Strafbarkeit bei Teilnahme an verbotener oder aufgelöster Versammlung (§ 29 RegE)	145
	5.	Sch	lussbestimmungen / Abschnitt V	146
		a)	Ermächtigung der Landesregierungen (§ 29b der Empfehlungen des Ausschusses für Innere Angelegenheiten)	146
		b)	Aufhebungsvorschrift (§ 30 RegE)	
		,		,140
III.			chiedung einer Stellungnahme ndesrates am 25. Mai 1950	146
IV.			ellungnahme der Bundesregierung zu den ungsvorschlägen des Bundesrates, Juni 1950	147
			uisterielle (Vor-) Erörterungen	
		a)	Waffenverbot, Uniformverbot, Teilnahme- und Ausschlussrecht	
		b)	Strafbarkeit des tätlichen Widerstandes gegen Leiter und Ordner, § 23 RegE	
		c)	Weitere Abänderungen durch den BR	148
	2.	Ber	atung in der 74. Kabinettssitzung vom 16. Juni 1950	148
		a)	Waffenverbot, § 2 RegE	149
		b)	Uniformverbot, § 3 RegE	149
		c)	Flaggenverbot	149
		d)	Teilnahme- und Ausschlussrechte	150
		e)	Eingriffsrechte und -pflichten für den Versammlungsleiter.	150
		f)	Einschränkung von Grundrechten	150

	3.		atung und Beschlussfassung in der 75. Kabinettssitzung n 20. Juni 1950	151
		a)	Erneutes Tätigwerden des BMI	
		,	-	
			Ablehnung von Änderungsvorschlägen durch das Kabinett	
			Streichung von Vorschriften	
			Einschränkung von Grundrechten	
		b)	Beschlussfassung des Kabinetts	152
			eil – Die Behandlung des Regierungsentwurfs chen Bundestag, Juni 1950 bis Mai 1953	153
I.			ndung des Regierungsentwurfs an den Präsidenten ndestages	153
II.			Beratung im Plenum des Bundestages, 83. Sitzung, 12.	153
		Übe	rlegungen einer vorgezogenen Überweisung an die idestagsausschüsse	
	2.		te Beratung, Lesung und Aussprache im Bundestag am 12. tember 1950	154
		a)	Vorstellung und Begründung des Regierungsentwurfs durch Bundesinnenminister Heinemann	154
		aa)	Schutz des Versammlungslebens	154
		bb)	Notwendigkeit des gesetzgeberischen Handelns	154
		cc)	Schwerpunkte des Gesetzentwurfs	154
		b)	Aussprache im Plenum	155
		aa)	Ausführungen des Abgeordneten Adolf von Thadden (DKP-DRP)	155
		(1)	Bannkreisregelungen	
		(2)	Strafvorschriften	
		bb)	Ausführungen des Abgeordneten Werner Jacobi (SPD)	
		(1)	Grundsätzliche Zustimmung zum Gesetzentwurf	
		(2)	Einzelanmerkungen zum Regierungsentwurf	
		(a)	Waffenverbot, § 2 RegE	
		` '	Uniformyerhot & 3 RegF.	

		(c)	Flaggenverbot	157
		(d)	Pflichten des Versammlungsleiters	158
		(e)	Strafvorschriften	158
		cc)	Ausführungen des Abgeordneten Dr. Max Solleder (CDU/CSU)	159
		(1)	Notwendigkeit gesetzlichen Handelns	159
		(2)	Vereinbarkeit des Gesetzentwurfs mit den Regelungen des GG $\! . \! . \! . \!$	159
		(3)	Inhaltliche Anmerkungen	160
		(a)	Rechte und Pflichten der Versammlungsteilnehmer	160
		(b)	Rechte und Pflichten des Versammlungsleiters	160
		dd)	Ausführungen des Abgeordneten August-Martin Euler (FDP)	160
		(1)	Begrüßung des Gesetzentwurfs	160
		(2)	Rechte und Pflichten des Versammlungsleiters	161
		ee)	Ausführungen des Abgeordneten Anton Freiherr von Aretin (BP)	161
		(1)	Zuständigkeit des Bundes für den Gesetzentwurf	
		(2)	Umfang der Regelungsmaterie	
		(3)	Verbot und Auflagen für Versammlungen, § 15 RegE	162
		ff)	Ausführungen des Abgeordneten Dr. Hans-Joachim von Merkatz (DP)	
		(1)	Wahrung des Legalitätsprinzips	163
		(2)	Uniformverbot	163
		gg)	Ausführungen des Abgeordneten Willi Agatz (KPD)	163
		(1)	Einschränkung von Grundrechten	164
		(2)	Gesetzentwurf zugunsten der "Hohen Kommissare"	164
		hh)	Ausführungen des Abgeordneten Dr. Reismann (Zentrum)	164
		(1)	Umfang der strafrechtlichen Regelungen	164
		(2)	Einsatz von Ordnern	165
		c)	Beschlussfassung im Plenum des Bundestages	165
III.	Er		Ausschussberatungen, September 1950 bis Juli 1952	165
	1.		atung im Ausschuss für Angelegenheiten der inneren waltung (24. Ausschuss)	165

a)	Sitzungsteilnehmer	165
b)	Beratung und Beschlüsse über den Gesetzentwurf in der Sitzung vom 20. September 1950	166
aa)	Allgemeine Bestimmungen, Abschnitt I	166
(1)	Allgemeines Teilnahmerecht (§ 1 RegE) und Waffenverbot (§ 2 RegE)	166
(2)	Uniformverbot (§ 3 RegE) und Flaggenverbot	166
bb)	Öffentliche Versammlungen in geschlossenen Räumen, Abschnitt II	167
(1)	Teilnahmerecht (§ 4 RegE), Rechte und Pflichten des Versammlungsleiters (§§ 5 und 6 RegE), Pflicht zur Ordnung/Ordnereinsatz (§ 7 RegE)	167
(2)	Ausschlussmöglichkeiten (§ 8 RegE), Ausweispflicht (§ 9 RegE), Auflösungsrecht des Versammlungsleiters (§ 10 RegE), Teilnahmerecht der Polizei (§ 11) und Ende / Verlassen der Versammlung (§ 13 RegE)	167
(3)	Auflösungsrecht der Polizei (§ 12 RegE)	167
cc)	Öffentliche Versammlungen unter freiem Himmel und Aufzüge, Abschnitt III	168
(1)	Anmeldepflicht (§ 14 RegE), Auflagen und Verbot (§ 15 RegE), Bannkreisregelungen (§ 16)	168
(2)	Genehmigungspflicht hinsichtlich Ordnereinsatz (§ 19 RegE)	
dd)	Strafvorschriften, Abschnitt IV	168
(1)	Strafbarkeit der Verhinderung, Sprengung, Vereitelung der Durchführung einer Versammlung (§ 22 RegE)	168
(2)	Tätlicher Widerstand gegen Versammlungsleiter und Ordner (§ 23 RegE)	169
(3)	Strafbarkeit des Leiters (§§ 25 und 26 RegE)	
(4)	Strafbarkeit des Verstoßes gegen Waffen- und Uniformverbot sowie Anmeldepflicht (§ 27 RegE), der fortgesetzten Störung einer Versammlung (§ 28 RegE) und der Teilnahme an einer verbotenen oder aufgelösten Versammlung (§ 29 RegE), Schlussbestimmungen	

2.		atungen im federführenden Ausschuss zum Schutze
	der '	Verfassung (5. Ausschuss), Oktober 1950 bis Juni 1951170
	a)	Allgemeine Aussprache zum Gesetzentwurf in
		der 17. Sitzung des 5. Ausschusses am 12. Oktober 1950 171
	aa)	Allgemeine Ausführungen171
	(1)	Bedarf gesetzgeberischen Handelns171
	(2)	Vereinbarkeit des Gesetzentwurfs mit dem GG172
	(3)	Tauglichkeit des Gesetzentwurfs für die Praxis173
	bb)	Allgemeine Vorschriften, Abschnitt I173
	(1)	Allgemeines Teilnahmerecht (§ 1 RegE)173
	(2)	Waffenverbot (§ 2 RegE)174
	(3)	Uniformverbot (§ 3 RegE)174
	(4)	Flaggenverbot und Verbot nationalsozialistischer Kennzeichen176
	cc)	Öffentliche Versammlungen in geschlossenen Räumen, Abschnitt II176
	(1)	Allgemeines Teilnahme- und Ausschlussrecht (§ 4 RegE)176
	(2)	Leiter der Versammlung (§ 5 RegE)177
	(3)	Leitung der Versammlung durch den Versammlungsleiter (§ 6 RegE)
	(4)	Pflichten des Versammlungsleiters und Ordnereinsatz (§ 7 RegE)
	(5)	Ordnungsrufe und Ausschluss von der Versammlung (§ 8 RegE)
	(6)	Ausweispflicht von Versammlungsteilnehmern bei Ordnungsrufen oder Versammlungsausschluss (§ 9 RegE)179
	(7)	Auflösungsrecht des Leiters (§ 10 RegE)180
	(8)	Rechte und Pflichten entsandter Polizeibeamter (§ 11 RegE)180
	(9)	Auflösungsrecht der Polizei (§ 12 RegE)180
	(10)	Verhalten nach Versammlungsausschluss und Versammlungsauflösung (§ 13 RegE)181
	dd)	Öffentliche Versammlungen unter freiem Himmel und Aufzüge, Abschnitt III181

(1)	Anmeldepflicht, Anmeldung und Versammlungsverbot (§§ 14 und 15 RegE)	181
(2)	Bannkreisregelungen (§ 16 RegE)	181
(3)	Ausnahme für religiöse Feiern usw., Volksfeste (§ 17 RegE)	
(4)	Entsprechenserklärung, Ordnereinsatz und Eingriffspflicht des Versammlungsleiters (§§ 18 bis 20 RegE)	181
ee)	Strafvorschriften, Abschnitt IV	182
ff)	Schlussbestimmungen, Abschnitt V	182
gg)	Beschlussfassung zur Einsetzung eines Unterausschusses	183
b)	Exkurs: Die Stellungnahme der Gesellschaft für Bürgerrechte (GfB) vom 15. September 1950	183
aa)	Allgemeine Erläuterungen	
bb)	Einzelanmerkungen zum RegE	184
(1)	Allgemeines Teilnahmerecht / Versammlungsfreiheit, § 1 RegE	184
(2)	Uniformverbot, § 3 RegE	
(3)	Teilnahmerecht und Ausschluss von der Teilnahme, § 4 RegE	
(4)	Rechte und Pflichten des Versammlungsleiters	
(5)	Teilnahmerecht der Polizei, § 11 RegE	
(6)	Ausschluss von der Versammlung und Verlassenspflicht, § 13 RegE	186
(7)	Anmeldefrist, § 14 RegE	186
(8)	Auflagen und Versammlungsverbot, § 15 RegE	
(9)	Eingriffspflicht des Leiters, § 20 RegE	187
c)	Beratungen im Unterausschuss "Versammlungsordnungsgesetz" des Ausschusses zum Schutze der Verfassung, Oktober 1950 bis Februar 1951	187
aa)	Allgemeines, Abschnitt I	
(1)	Allgemeine Verhaltenspflicht, § 1 UAVersG	188
(2)	Waffenverbot, § 2 UAVersG	189
(3)	Uniformverbot, § 3 RegE	189
bb)	Öffentliche Versammlungen unter freiem Himmel, Abschnitt II	
	/100cmmt 11	170

(1)	Allgemeines Teilnahmerecht, § 4 UAVersG190
(2)	Person des Versammlungsleiters, § 5 UAVersG190
(3)	Leitung der Versammlung durch den Versammlungsleiter, § 6 UAVersG190
(4)	Pflichten des Versammlungsleiters und Ordnereinsatz, § 7 UAVersG
(5)	Verhaltenspflicht von Versammlungsteilnehmern, § 7a UAVersG191
(6)	Ordnungsrufe und Ausschluss von der Versammlung, § 8 UAVersG191
(7)	Ausweispflicht von Versammlungsteilnehmern bei Ordnungsrufen und Versammlungsausschluss, § 9 UAVersG191
(8)	Auflösungsrecht des Versammlungsleiters, § 10 UAVers G192
(9)	Rechte und Pflichten entsandter Polizeibeamter, § 11 UAVers $G192$
(10)	Auflösungsrecht der Polizei, § 12 UAVersG192
(11)	Verhalten nach Versammlungsausschluss und Versammlungsauflösung, § 13 UAVersG194
cc)	Zusammenfassung
dd)	Berichterstattung des Unterausschusses in der 19. Sitzung des Ausschusses zum Schutze der Verfassung (5. Ausschuss) am 15. Februar 1951
(1)	Allgemeine Ausführungen
(2)	Eilbedürftigkeit einer bundesweit einheitlichen Regelung195
(3)	Neufassung von § 12 UAVersG
d)	Erneute Beratung und Beschlussfassung im 5. Ausschuss, Februar bis Juni 1951
aa)	Allgemeine Vorschriften, I. Abschnitt197
(1)	Allgemeine Verhaltenspflicht, § 1 5.AVersG 1951 197
(2)	Waffenverbot, § 2 5.AVersG 1951
(3)	Uniformverbot, § 3 RegE
(4)	Vorschlag der Abgeordneten Dr. Becker und Stahl (FDP) für einen neuen § 3 5.AVersG 1951, Anwendung der allgemeinen sicherheitspolitischen Bestimmungen / allgemeines Präventivverbot

(a)	Der Vorschlag der Abgeordneten Dr. Becker und Dr. Stahl199
(b)	Regelung eines Allgemeinen Präventivverbots (Vorschlag des BMI)200
(c)	Erörterung von § 3 / § 3a 5.AVersG 1951 auf der Sitzung vom 12. Juni 1951207
bb)	Offentliche Versammlungen in geschlossenen Räumen, II. Abschnitt209
(1)	Allgemeines Teilnahmerecht, § 4 bzw. § 2 a 5.AVersG 1951209
(2)	Person des Versammlungsleiters, § 5 5.AVersG 1951209
(3)	Leitung der Versammlung durch den Versammlungsleiter, § 6 5.AVersG 1951 sowie Pflichten des Versammlungsleiters und Ordnereinsatz, § 7 5.AVersG 1951210
(a)	Umfang und Begrenzung einer Aussprache in Versammlungen210
(b)	Allgemeine Ordnungspflicht, Ausübung des Hausrechts sowie Unterbrechung und Auflösung einer Versammlung durch den Versammlungsleiter211
(c)	Ordnereinsatz213
(4)	Verhaltenspflicht von Versammlungsteilnehmern, § 7a UAVersG216
(5)	Ordnungsrufe und Ausschluss von der Versammlung, § 8 5.AVersG 1951216
(6)	Verhalten nach Versammlungsausschluss und Versammlungsauflösung, § 9 5.AVersG 1951 (§ 13 RegE) Ausweispflicht von Versammlungsteilnehmern bei Ordnungsrufen und Versammlungsausschluss, § 9 RegE218
(7)	Auflösungsrecht des Versammlungsleiters (§ 10 RegE)218
(8)	Rechte und Pflichten entsandter Polizeibeamter, § 11 5.AVersG 1951218
(9)	Auflösungsrecht der Polizei, § 12 5.AVersG 1951219
(a)	Allgemeines
(b)	Auflösung bei unfriedlichem Verlauf, § 12 Ziff. 1 5.AVersG 1951220

(c)	Verstoß gegen Befugnisse durch den Versammlungsleiter, § 12 Ziffer 2 5.AVersG 19512	21
(d)	Verstöße gegen Strafgesetze, verfassungsmäßige Ordnung und den Gedanken der Völkerverständigung, § 12 Ziffer 3 5.AVersG 1951	22
(10)	Verhalten nach Versammlungsausschluss und Versammlungsauflösung, § 13 RegE2	25
cc)	Öffentliche Versammlungen unter freiem Himmel und Aufzüge, III. Abschnitt2	25
(1)	Allgemeines	25
(2)	Anmeldepflicht, § 14 5.AVersG 19512	26
(3)	Auflagen, Auflösung und Versammlungsverbot, § 15 5.AVersG 19512	26
(a)	Allgemeine Feststellungen und Struktur der Norm2	26
(b)	Zusätzliche Auflösungstatbestände2	28
(c)	Auswirkungen von äußeren Störungen auf die Versammlung2	29
(d)	Die Neufassung von § 15 durch das BMI / Ausschusssitzung vom 31. Mai 1951	30
(e)	Behandlung auf der Sitzung des 5. Ausschusses vom 12. Juni 19512	
(f)	Zusammenfassung2	41
(4)	Bannkreisregelungen, § 16 5.AVersG 19512	42
(5)	Ausnahmeregelungen für Volksfeste u.a., § 17 5.AVersG 19512	42
(6)	Entsprechende Anwendung von Vorschriften des II. Abschnitts und Ordnereinsatz, § 18 5.AVersG 19512	43
(a)	Ausschlussrecht für den Versammlungsleiter gem. § 8 5.AVersG 1951 auch bei öffentlichen Versammlungen unter freiem Himmel	43
(b)	Entsprechende Anwendung weiterer Vorschriften des 2. Abschnitts	43
(c)	Feststellungen des 5. Ausschuss zur Frage der Öffentlichkeit von Versammlungen unter freiem Himmel 2	:44
(7)	Ordnereinsatz, § 19 RegE	45

(8)	Rechte und Pflichten des Leiters bei einem Aufzug, § 20 5.AVersG 1951	245
(9)	Grundrechtseinschränkung, § 21 5.AVersG 1951	246
dd)	Strafvorschriften, IV. Abschnitt	
(1)	Allgemeines	246
(2)	Strafbarkeit der Verhinderung, Sprengung oder Vereitelung der Durchführung einer Versammlung, § 22 RegE	247
(3)	Tätlicher Widerstand gegen Versammlungsleiter und Ordner, § 23 5.AVersG 1951	247
(4)	Strafbarkeit der Werbung für verbotene Versammlungen, § 24 5.AVersG 1951	249
(5)	Strafbarkeit des Leiters, §§ 25,26 und 26 a 5.AVersG 1951	250
(6)	Strafbarkeit des Verstoßes gegen Waffenverbot und Anmeldepflicht, § 27 5.AVersG 1951	251
(7)	Strafbarkeit der Teilnahme an einer verbotenen Versammlung, der fortgesetzten Störung, der Teilnahme trotz Ausschluss und des Nichtentfernens trotz Auflösung, § 28 5.AVersG 1951	252
(8)	Strafbarkeit der Teilnahme an einer verbotenen Versammlung, der Teilnahme trotz Ausschluss und des Nichtentfernens trotz Auflösung der Versammlung, § 29 5.AVersG 1951	253
ee)	Schlussbestimmungen, V. Abschnitt	
	neinsame Sitzung des 5. und des 24. Ausschuss am 5. Juli 1951	
a)	Allgemeines	
b)	Überschrift des Gesetzes und allgemeine Vorschriften, I. Abschnitt	
aa)	Überschrift des Gesetzes	
-		
	Allgemeine Verhaltenspflicht, § 1 5.AVersG 1951	255
c)	Öffentliche Versammlungen in geschlossenen Räumen, II. Abschnitt	256
d)	Öffentliche Versammlungen unter freiem Himmel und Aufzüge, III. Abschnitt	
e)	Strafvorschriften, IV. Abschnitt	
٠,		0,

3.

		aa)	Widerstand gegen Leiter oder Ordner, § 23 5.AVersG 1951	257
		bb)	Werbung für eine verbotene Versammlung,	
			§ 24 5.AVersG 1951	257
	4.	Ern	eute Beratung im 5. Ausschuss am 11. und 17. Oktober 1951	258
		a)	Annahme der Änderungen der gemeinsamen Sitzung von 5. und 24. Ausschuss (5. Juli 1951) in der Sitzung vom 11. Oktober 1971	258
		b)	Aufnahme der sog. Berlin-Klausel in der Sitzung	250
		U)	vom 17. Oktober 1951	258
	5.	Zwi	schenfazit	259
	6.	Beri	ichterstattung und Beratung im Bundestag, Juni 1952	260
		a)	Berichterstattung in der 220. Sitzung des Bundestages	
			vom 26. Juni 1952	260
		b)	Änderungsanträge der Fraktionen	261
		aa)	Änderungsantrag der KPD	261
		bb)	Änderungsantrag der DP	262
		(1)	Änderungsvorschläge für den II. Abschnitt, Öffentliche Versammlungen in geschlossenen Räumen	262
		(a)	Allgemeines Teilnahmerecht, § 4 RegE und § 4 5.AVersG 1951	262
		(b)	Veranstalter und Leitung einer Versammlung, § 5 RegE und § 5 5.AVersG 1951	262
		(2)	Änderungsvorschläge für den IV. Abschnitt, Strafvorschriften	263
		cc)	Änderungsantrag der SPD	
	7.	Rüc	kverweisung an den 5. Ausschuss	
IV.	Er	neut	e Ausschussberatung, September 1952 bis April 1953	266
	1.		atung im 5. Ausschuss	
		a)	35. Sitzung des 5. Ausschusses am 18. September 1952	
		b)	38. Sitzung des 5. Ausschusses vom 5. Februar 1953	
		aa)	Beschlussfassung über den Änderungsantrag der SPD sowie weitere Änderungen des Gesetzentwurfes	
		(1)	Änderungen in Abschnitt I – Allgemeines	
		(1)	Änderungen in Abschnitt II – Öffentliche Versammlungen	207
		(2)	in geschlossenen Räumen	268

	(a)	§ 3 a 5.AVersG 1951 (Präventivverbot)	268
	(b)	§ 7 5.AVersG 1951 (Ordnereinsatz)	268
	(3)	Änderungen in Abschnitt III – Öffentliche Versammlungen unter freiem Himmel und Aufzüge	268
	(a)	§ 16 5.AVersG 1951 (Bannkreisregelungen)	268
	(b)	§ 18 5.AVersG 1951 (Entsprechende Anwendung von Vorschriften des 2. Abschnitts)	269
	(4)	Änderungen in Abschnitt IV – Strafvorschriften	269
	(a)	§ 23 5.AVersG 1951 (Widerstandleisten gegen den Leiter oder Ordner)	269
	(b)	§ 24 5.AVersG 1951 (Werbung für eine verbotene Versammlung)	269
	(c)	§ 25 5.AVersG 1951 (Strafbarer Ordnereinsatz)	270
	(d)	§ 26 5.AVersG 1951 (Strafbares Fehlverhalten des Leiters einer Versammlung unter freiem Himmel oder eines	07/
	(-)	Aufzuges)	270
	(e)	§ 26 a 5.AVersG 1951 (Durchführung einer Versammlung trotz Verbots oder fehlender Anmeldung)	270
	(f)	§ 27 5.AVersG 1951 (Strafbarkeit des Verstoßes gegen das Waffenverbot)	
	(g)	§ 28 5.AVersG 1951 (Strafbarkeit bei Teilnahme an verbotener Versammlung, Störung der Versammlung, Nichtentfernen trotz Ausschluss oder Auflösung)	271
2.		nssung auf der 250. Sitzung des Bundestages vom 25. Februar B und erneute Rücküberweisung an den 5. Ausschuss	272
3.		eute Beratung des Gesetzentwurfs im 5. Ausschuss, ruar bis April 1953	273
	a)	Änderungen in Abschnitt I – Allgemeines	273
	aa)	§ 1 5.AVersG 1951 (Allgemeines Teilnahmerecht)	273
	bb)	§ 2 5.AVersG 1951 (Waffenverbot)	274
	cc)	§ 2a und 2b 5.AVersG 1951	275
	b)	Änderungen in Abschnitt II – Öffentliche Versammlungen in geschlossenen Räumen	275
	aa)	§ 3a 5.AVersG 1951 (Präventivverbot einer öffentlichen Versammlung in geschlossenen Räumen)	275

		bb)	§ 6 5.AVersG 1951 (Befugnisse des Versammlungsleiters)	276
		cc)	§ 9 5.AVersG 1951 (Entfernen von und Verlassen der Versammlung)	277
		dd)	§ 12 5.AVersG 1951 (Befugnisse der Polizei)	277
		c)	Änderungen in Abschnitt III – Öffentliche Versammlungen unter freiem Himmel und Aufzüge	279
		aa)	§ 18 5.AVersG 1953 (Entsprechende Anwendung von Vorschriften des II. Abschnitts)	279
		bb)	§ 20 5.AVersG 1953	279
		d)	Änderungen in Abschnitt IV – Strafvorschriften	280
		aa)	§ 22 5.AVersG 1951 (Versammlungssprengung)	280
		bb)	§ 26 5.AVersG 1951 (Strafbarkeit bei Abweichen von Anmeldung oder Auflagen einer öffentlichen Versammlung unter freiem Himmel)	280
		cc)	§ 26a 5.AVersG 1951 (Verstoß gegen Versammlungsverbot, Auflösungsverfügung oder Unterbrechung)	281
		dd)	§ 28 5.AVersG 1951 (Strafbarkeit des Fehlverhaltens von Versammlungsteilnehmern und von unzulässigem Ordnereinsatz)	281
		e)	Änderungen in Abschnitt V – Schlussbestimmungen	
		aa)	§ 30 5.AVersG 1951 (Aufhebung von Vorschriften)	282
		bb)	§ 31 5.AVersG 1951 (Inkrafttreten)	282
	4.	Rec	urs: Ablehnung einer Stellungnahme des Ausschusses für htswesen und Verfassungsrecht (23. Ausschuss) n Gesetzentwurf	202
	5.		ammenfassung der erneuten Ausschussberatung	282
	э.		September 1952 bis April 1953	283
V.			erstattung, wiederholte Beratung und Beschlussfassung destag am 6. Mai 1953	285
	1.	Änd	lerungsanträge der Fraktionen und Abgeordnetengruppen	
		a)	Änderungsantrag KPD	285
		b)	Änderungsanträge SPD	286

2.	Ber	ichterstattung und Beratung (2. Lesung)	287
	a)	Berichterstattung des 5. Ausschusses	287
	b)	Ausführungen von Bundesinnenminister Dr. Lehr	288
	c)	Einzelberatung und Abstimmung mit Ausführungen der einzelnen Abgeordnetengruppen und Fraktionen	290
	aa)	Überschrift	290
	bb)	Allgemeine Vorschriften, I. Abschnitt	290
	(1)	§ 1 5.AVersG 1951 (Allgemeines Teilnahmerecht und Ausnahmen)	290
	(a)	Redebeitrag der Gruppe der KPD (Abgeordneter Fisch)	290
	(b)	Redebeitrag der Fraktion der DP (Abgeordneter Ewers)	291
	(c)	Abstimmung	292
	(2)	§ 2 5.AVersG 1951 (Waffenverbot)	292
	cc)	Öffentliche Versammlungen in geschlossenen Räumen, II. Abschnitt	292
	(1)	§ 3a 5.AVersG 1951 (Präventivverbot)	292
	(2)	§ 4 5.AVersG 1951 (Ausschluss von Teilnehmern in der Einladung)	293
	(3)	§§ 5 und 6 5.AVersG 1951 (Person des Leiters und Leitung der Versammlung)	293
	(4)	§ 7 5.AVersG 1951 (Ordnereinsatz)	
	(5)	§§ 7a, 8 und 11 5.AVersG 1951 (Befolgen von Anweisungen des Leiters, Versammlungsausschluss durch den Leiter und Teilnahme der Polizei an einer Versammlung)	
	(6)	§ 12 5.AVersG 1951 (Auflösungsrecht der Polizei)	294
	dd)	Öffentliche Versammlungen unter freiem Himmel. III. Abschnitt	296
	(1)	§ 14 5.AVersG 1951 (Anmeldepflicht von Versammlungen)	296
	(2)	§ 15 5.AVersG 1951 (Auflagen und Auflösung der Versammlung durch die Polizei	296
	(3)	§ 16 5.AVersG 1951 (Bannkreisregelungen)	297
	(4)	§§ 17, 18, 20 und 21 5.AVersG 1951 (Ausnahmeregelungen, Entsprechende Anwendung von Vorschriften des 2. Abschnitts, Rechte des Leiters und Zitiergebot aus	
		Art. 19 Abs. 1 S. 2 GG)	298

		ee)	Strafvorschriften, IV. Abschnitt298
		(1)	§ 22 5.AVersG 1951 (Versammlungssprengung)298
		(2)	§§ 23 und 24 5.AVersG 1951 (Widerstand gegen Leiter und Ordner sowie Werbung für eine verbotene Versammlung)300
		(3)	§§ 25 und 27 5.AVersG 1951 (Verbot des Einsatzes bewaffneter Ordner und Verstoß gegen das Waffenverbot)300
		(4)	§§ 26 und 26 a 5.AVersG 1951 (Abweichen von Anmeldung und Auflagen sowie Durchführung einer Versammlung trotz Verbots, Auflösung oder fehlender Anmeldung)301
		(5)	§ 28 5.AVersG 1951 (Strafbarkeit des Fehlverhaltens von Versammlungsteilnehmern)302
		ff)	Schlussbestimmungen, V. Abschnitt303
		d)	Allgemeine Aussprache (3. Lesung) am 6. Mai 1953303
		aa)	Anmerkungen der SPD-Fraktion303
		bb)	Anmerkungen der Gruppe der FU/BP304
		cc)	Anmerkungen der Landesgruppe der CSU304
		dd)	Anmerkungen der FDP-Fraktion305
		ee)	Anmerkungen der DP-Fraktion305
		ff)	Anmerkungen der Gruppe der KPD305
	3.	Schl	ussabstimmung im Bundestag306
VI.	Zυ	ısamı	menfassung der Beratungen und Beschlüsse
	de	s Bu	ndestages zum Versammlungsgesetz
			eil – Beratung des vom Bundestag edeten Gesetzes im Bundesrat, Mai 1953309
I.	Be	ratu	ng in den Ausschüssen des Bundesrates309
	1.		atung im Rechtsausschuss des Bundesrates er Sitzung vom 13. Mai 1953309
		a)	Das Präventivverbot nach § 3 Nr. 2 VersG-BT 309
		b)	Straftatbestände
		c)	Erfordernis einer Zustimmung des Bundesrates zum Gesetzentwurf
	2.		atung im Ausschuss für Innere Angelegenheiten in Sitzung vom 15. Mai 1953312

		a)	Uniformverbot (§ 3 RegE)	312
		b)	Verbot des Tragens nationalsozialistischer Kennzeichen	313
		c)	Flaggenverbot	313
		d)	Präventivverbote, § 3 VersG-BT	314
		aa)	Erweiterung von § 3 Nr. 4 VersG-BT (Präventivverbot bei angestrebtem gewalttätigen oder aufrührerischen Verlauf)	314
		bb)	Präventivverbot im Hinblick auf mögliche Straftaten	315
		e)	Anmeldepflicht einer öffentlichen Versammlung unter freiem Himmel, § 12 VersG-BT	315
		aa)	Umfang der Pflichtangaben	315
		bb)	Begriff der öffentlichen Versammlung unter freiem Himmel.	316
		f)	Auflagen sowie Auflösungs- und Verbotsmöglichkeiten für die Versammlung unter freiem Himmel, § 13 VersG-BT	317
		g)	Versammlungssprengung (§ 19 VersG-BT)	318
		h)	Strafbarkeit von Verstößen gegen das Uniformverbot und Flaggenverbot und das Verbot der Verwendung	
		_	nationalsozialistischer Kennzeichen	
	3.		ammenfassung	
		a)	Allgemeines	
		b)	Antrag des Landes Baden-Württemberg	319
II.	Ex	kurs	: Erneute Befassung im Bundeskabinett	320
III.	Ве	hand	dlung im Plenum des Bundesrates	321
	1.	Uni	formverbot § 3 RegE	321
	2.		bot von Kennzeichen der ehemaligen NSDAP das Flaggenverbot	322
	3.	der	rag des Landes Baden-Württemberg auf Begrenzung drei generellen Verbotstatbestände auf öffentliche	
			sammlungen und Aufzüge	
	4.		ventivverbote gem. § 3 VersG-BT	
		a)	Streichung von § 3 Nr. 2 VersG-BT	
		b)	Zusätzlicher § 3 Nr. 5 VersG-BT	
	5.	Beg	riff der öffentlichen Versammlung unter freiem Himmel	324

	6.	Strafbarkeit von Verstößen gegen das Uniformverbot, das Flaggenverbot und das Verbot der Verwendung von Kennzeichen der ehemaligen NSDAP	324	
	7.	Zusammenfassung und Beschluss über die Einberufung des Vermittlungsausschusses nach Art. 77 Abs. 2 GG aF	324	
Ver des	sG Ve	ter Teil – Beratungen und Beschlussfassungen zum im Vermittlungsausschuss und Verabschiedung ersammlungsgesetzes durch den Bundestag und undesrat, Juni und Juli 1953	327	
I.		nständigkeit des Vermittlungsausschusses nd Umfang der Beratungen	327	
II.	Inhaltliche Änderungen des Gesetzentwurfs durch die Beschlüsse des Vermittlungsausschusses			
	1.	Überschrift des Gesetzes	330	
	2.	Uniformverbot	330	
	3.	Verbot der Verwendung von Kennzeichen der ehemaligen NSDAP	332	
	4.	Flaggenverbot	333	
	5.	Präventivverbote des § 3 VersG-BT	333	
	6.	Begriff der öffentlichen Versammlung	334	
	7.	Ausnahmen von den Vorschriften über Versammlungen unter freiem Himmel, § 15 VersG-BT	334	
	8.	Strafbarkeit des Verstoßes gegen Uniformverbot und Verbot der Verwendung von Kennzeichen der ehemaligen NSDAP	334	
	9.	Zusammenfassung	335	
III.		örterung der Beschlüsse des Vermittlungsausschusses und erabschiedung des Gesetzes durch den Bundestag am 3. Juli 1953.	336	
IV.	Zι	ıstimmungsbeschluss des Bundesrates	337	
V.		usfertigung und Verkündung des Gesetzes		
٧.	73	401C1 (15 0115 UIIU + CIRUIIUUII5 UCO UCOLLACO		

			Teil – Änderungen des Versammlungsgesetzes ind Auswirkungen der Föderalismusreform	339	
I.	Änderungsgesetze zum und Neufassung des Versammlungsgesetzes				
			derungen von 1953 bis 1974		
		a)	Vereinsgesetz von 1964	339	
		b)	Einführungsgesetz zum Gesetz über Ordnungswidrigkeiten von 1968	339	
		c)	3. Strafrechtsreformgesetz von 1970	340	
		d)	Einführungsgesetz zum StGB von 1974	340	
	2.	Neu	ıfassung des Versammlungsgesetzes 1978	341	
		a)	Ausgangslage und Gesetzentwürfe der CDU/CSU-Fraktion 1977	341	
		b)	Änderungen des Versammlungsgesetzes durch Gesetz vom 25. September 1978	343	
		c)	Neufassung des Versammlungsgesetzes vom 15. November 1978	345	
	3.	Änd	lerungen nach 1978	345	
		a)	Gesetz zur Änderung des Strafgesetzbuches und des Versammlungsgesetzes von 1985		
		b)	Gesetz zur Änderung des Strafgesetzbuches, der Strafprozessordnung und des Versammlungsgesetzes und zur Einführung einer Kronzeugenregelung bei terroristischen Straftaten von 1989		
		c)	Gesetz zur Neuregelung des Schutzes von Verfassungsorganen des Bundes von 1999	348	
		d)	Gesetz zur Änderung des Versammlungsgesetzes und des Strafgesetzbuches von 2005		
		e)	Gesetz zur Zusammenführung der Regelungen über befriedete Bezirke für Verfassungsorgane des Bundes von 2008	349	
II.	Di	e Föd	deralismusreform 2006	350	
	1.		lerungen im GG		
			ergangregelungen und Umsetzung in den Ländern		

Acl	nter	Teil – Schlussbetrachtung und Ausblick	353	
I.	Gesetzgebung im Spannungsbogen von Grundrechtsschutz und Ordnungsinteresse			
	Ausgleich zwischen bürgerlichem Freiheits- und staatlicher Schutzinteresse			
		Ausgewählte Diskussionsschwerpunkte der gesetzgeberischen Beratungen	353	
		Allgemeines Teilnahmerecht und Ausschluss von Versammlungsteilnehmern	354	
		b) Waffenverbot	355	
		c) Flaggenverbot	357	
		d) Uniformverbot	358	
		e) Rechte und Pflichten des Versammlungsleiters	360	
		f) Präventivverbot	362	
II.		ndel vom reinen Polizeigesetz zum Grundrecht Versammlungsfreiheit	364	
III.	Politische Akzeptanz des Versammlungsgesetzes, wiederkehrende Fragestellungen und gesetzgeberische Sorgfalt3			
IV.	"Pr	axistauglichkeit" des Versammlungsgesetzes	366	
V.	Küı	nftige Anforderungen an das Versammlungsrecht	367	
An	han	g	369	
I.	zun	rzlebensläufe der Ordentlichen Mitglieder des Ausschusses n Schutze der Verfassung (5. Ausschuss) des Bundestages in 1. Legislaturperiode	360	
		Bayernpartei		
		CDU/CSU		
		Deutsche Partei		
		Zentrum		
		FDP		
		SPD	379	

II.	Lebensläufe der Bundesinnenminister Heinemann und Lehr		
	1. Gustav Heinemann	.386	
	2. Robert Lehr	387	
III.	Übersicht der Landesregierungen	390	
IV.	Gesetzes- und Entwurfstexte		
	1. Reichsvereinsgesetz vom 19. April 1908. RGBl. 18/1908 (Nr. 3449) Vereinsgesetz vom 19. April 1908	. 391	
	2. Rohentwurf (1. Referentenentwurf) BMI vom 20. März 1950	.397	
	3. 2. Referentenentwurf BMI, März/April 1950	.401	
	4. 3. Referentenentwurf BMI, März/April 1950	.405	
	5. 4. Referentenentwurf BMI, März/April 1950	.411	
	6. 5. Referentenentwurf BMI, März/April 1950	.417	
	7. 6. Referentenentwurf BMI / Kabinettsvorlage vom 18. April 1950	. 423	
	8. Entwurf eines Gesetzes über öffentliche Versammlungen und Aufzüge (Versammlungsordnungsgesetz) vom 26. Juni 1950, BT-Drs. Nr. 1102, nebst Stellungnahmen BR und BReg. (RegE)	. 433	
	 Mündlicher Bericht des Ausschusses zum Schutze der Verfassung (5. Ausschuss) über den Entwurf eines Gesetzes über öffentliche Versammlungen und Aufzüge (Versammlungsordnungsgesetz) vom 19. Oktober 1951, BT-Drs. 1/2759 (Mündlicher Bericht 1) 	.453	
	 Mündlicher Bericht des Ausschusses zum Schutze der Verfassung (5. Ausschuss) über den Entwurf eines Gesetzes über öffentliche Versammlungen und Aufzüge (Versammlungsordnungsgesetz) vom 5. Februar 1953, BT-Drs. 1/4079 (Mündlicher Bericht 2) 	.466	
	11. Mündlicher Bericht des Ausschusses zum Schutze der Verfassung (5. Ausschuss) über den Entwurf eines Gesetzes über öffentliche Versammlungen und Aufzüge (Versammlungsordnungsgesetz) vom 22. April 1953,	401	
	BT-Drs. 1/4291 (Mündlicher Bericht 3)	.48 l	

	12. Mündlicher Bericht des Ausschusses nach Artikel 77 des	
	Grundgesetzes (Vermittlungsausschuss) zu dem Entwurf	
	eines Gesetzes über öffentliche Versammlungen und Aufzüge	
	(Versammlungsgesetz) vom 2. Juli 1953, BT-Drs. 1/4409 (neu)	495
	13. Gesetz über Versammlungen und Aufzüge	
	(Versammlungsgesetz) vom 24. Juli 1953, BGBl. I, S. 684–687	497
	14. Neufassung des Gesetzes über Versammlungen und Aufzüge	
	(Versammlungsgesetz) vom 15. November 1978,	
	BGBl. I, S. 1789–1793	504
V.	Quellenverzeichnis	.512
\$ 7T		
VI.	Abkürzungsverzeichnis	. 516
VII.	Literaturverzeichnis	.521
VIII	Stichwortverzeichnis	.527